

Palästinensischer Klimawandel Teil II

geschrieben von Chris Frey | 31. Januar 2017

Zu jener Zeit sagte ich:

Ich erinnere mich auch an einen Vorgang vor ein paar Jahren, als Palästina Erlaubnis zum Zugang in die UNESCO erhalten hatte. Den US-Gesetzen zufolge hätten die USA sofort alle Beiträge an die UNESCO stornieren müssen. In einem Artikel zu jener Zeit hieß es, dies sei die Folge von „US-Gesetzen, die einen automatischen Stopp von Zahlungen an jedwede UN-Agentur verlangen, in welchen Palästina als Mitglied geführt wird“ ...

Sehe ich hier eine Gelegenheit für unsere Gesetzgeber? Jawohl! Werden sie danach handeln? Wahrscheinlich nicht, aber falls das Gesetz tatsächlich genau das verlangt, scheint es so, als könnten sie gezwungen werden zu handeln...

Ich hoffe, dass einige Organisationen mit Geld und legalen Ressourcen diese Frage aufnehmen. Zumindest könnten die USA aufhören, Geld zum Fenster hinaus zu werfen, selbst falls die übrige Welt diesem Wahnsinn weiter huldigt.

Natürlich widmete die Obama-Regierung dem Gesetz keinerlei Aufmerksamkeit ... aber die Zeiten haben sich geändert. Jüngst aus der *New York Times*:

Washington – die Trump-Regierung bereitet Executive Orders vor, die den Weg für eine drastische Reduktion der Rolle der USA bei den UN frei machen würden. Auch würden sie einen Prozess in Gang setzen, bestimmte multilaterale Verträge zu begutachten und potentiell zu annullieren.

Die erste der beiden Order-Entwürfe mit dem Titel [übersetzt] „Finanzierung internationaler Organisationen seitens der USA: Überwachung und Reduktion“ war in der NYT erschienen. Darin wird das Ende aller Finanzbeiträge an Agenturen oder internationale Einrichtungen der UN verlangt, die einem der genannten zahlreichen Kriterien genügen.

Unter diesen Kriterien sind Organisationen, die der Palästinensischen Behörde oder der PLO die volle Mitgliedschaft verleihen.

JAWOHL DOCH! Raus mit den USA aus dem UNFCCC! Aufhören mit der Geldverschwendung!

Weiter unten in dem Artikel steht:

Die Order verlangt auch ein Ende aller Finanzbeiträge an jedwede

Organisation, die „kontrolliert oder substantiell beeinflusst wird von jedwedem Staat, der Terrorismus sponsert“ oder die verantwortlich ist für die Verfolgung marginalisierter Gruppen oder jeder anderen systematischen Verletzung der Menschenrechte.

Die Order verlangt des Weiteren, die verbleibenden Finanzbeiträge der USA an internationale Organisationen „um insgesamt mindestens 40 Prozent zu kürzen“.

Irgendwo muss es anfangen, und das ist ein guter Anfang..

Link:

https://wattsupwiththat.com/2017/01/25/palestinian-climate-change-part-i
i/

Übersetzt von Chris Frey EIKE